

Teach First Deutschland - Spiegelartikel

Beitrag von „Mikael“ vom 8. November 2007 16:36

Ein Zitat aus einem im angegebenen Artikel verlinkten Artikel (<http://www.spiegel.de/unispiegel/job...,513136,00.html>)

Zitat

Doch die Monate davor waren harte Arbeit - durchgeackerte Nächte inklusive. "Manchmal war die Arbeitsbelastung ziemlich hoch", so Maria, "ich musste Stunden planen, mich auf Inspektionen meiner Kurse vorbereiten und dazu noch viele Bücher auf einmal lesen."

Gerade diese Belastbarkeit schätzen Firmen an Absolventen, die nach der Uni bei "Teach for America" oder "Teach First" einsteigen. Wer sich in diesem Job bewährt, der kann auch fast jede andere Aufgabe übernehmen. Allerdings ist der Schulalltag für die Aushilfslehrer oft sehr hart, wie Christina Lind berichtet.

So eine echte "Top-Absolventin", ja, die kann schon was... Und in Deutschland? Da üben halt nur "faule Säcke" diesen Beruf aus, wie ein ehemaliger Ministerpräsident zu sagen flegte, der dann auch Kanzler wurde.

Gruß !